Entscheidende Einwechslung

Fußball-Verbandsstaffel Der TuS Ergenzingen, die TSG Tübingen und der FC Rottenburg gewinnen bei den A-Junioren ihre Spiele.

A-Junioren Verbandsstaffel: FV Biberach – FC Rottenburg 2:5 (2:2). Durch zwei schnelle Gegentreffer (8., 12.) geriet der FCR gegen den Tabellenletzten in Rückstand. „Wir sind aber cool geblieben", sagte FCR-Trainer Marc Mutschler. Rottenburg dominierte, Biberach stellte sich hinten rein. Per Foulelfmeter verkürzte Aaron Damm (23.), Roque Kiesow glich aus (43.). Kurz nach dem Ausgleich kam es zu einer Rudelbildung: Rottenburgs Torschütze Kiesow und ein Biberacher sahen Rot. „Das 10 gegen 10 hat uns in die Karte gespielt", sagte Mutschler. Lazaros Tziovaras (62., 78.) und Alioune Kane Diedhiou (89.) entschieden die Partie.

FC Wangen – TSG Tübingen 0:2 (0:0). Wangen stand das komplette Spiel über tief. „Damit haben wir uns schwergetan", sagte TSG-Coach Antonio Fierravanti. Die Tübinger spielten offensiv unsauber, Fabian Leitenberger erlöste sein Team erst in der 90. Minute nach einem Freistoß per Kopf, in der Nachspielzeit gelang Enrico Pozzi das 2:0.

TuS Ergenzingen – VfL Pfullingen 3:2 (1:1). „Mit dem 1:1 zur Pause waren wir noch recht gut bedient", sagte TuS-Trainer Stefan Fuchs. Warum? Weil Pfullingen eine Reihe guter Möglichkeiten vergab, auch dank des starken TuS-Keepers Dominik Siewic. Ergenzingen war durch Marcel Metzger trotzdem in Führung gegangen (30.), Pfullingen glich mit dem Pausenpfiff aus. In der zweiten Hälfte spielte der TuS zwingender. Das lag auch an einem Wechsel: Torjäger Nikolai Scheurenbrand kam in der 55. Minute und traf doppelt (56., 65.). Nach Pfullingens Treffer zum 2:3 (72.) wurde es noch mal spannend.

B-Junioren Verbandsstaffel: FC Rottenburg – FV Olympia Laupheim 1:5 (0:2). Schon nach fünf Minuten führte Laupheim 2:0. Dann rappelten sich der FCR zwar auf und machte das Spiel, zwingend war das aber nicht. Im Gegensatz zu den Laupheimern, die durch Konter immer gefährlich waren. „Wenn Laupheim seine Chancen nutzt, verlieren wir 1:8", sagte FCR-Trainer Timo Gans. „Unsere Leistung war inakzeptabel." Den FCR-Treffer erzielte Marsel Evic (74.).

SV Weingarten – TuS Ergenzingen 2:6 (0:2). Ergenzingen kam stark ins Spiel: Kevin Thomas (2.) und Marcel Hudalla (4.) sorgten für die frühe Führung. Nach der Pause ging es Schlag auf Schlag - zwischen der 41. und der 53. Minute fielen fünf Treffer. Zwei für Weingarten (41., 48.) und drei für Ergenzingen durch Noah Scheurenbrand (45.), Mika Benz (50.) und Marcel Hudalla (53.). Arthur Heckmann traf in der Schlussphase zum 6:2 (74.).

B-Juniorinnen Verbandsstaffel: SV Kressbronn – TV Derendingen 2:1 (0:0). Sieglos bleibt Aufsteiger TVD: Gegen Kressbronn sah es in der ersten Hälfte defensiv gut aus. Durch zwei Treffer nach der Pause (43., 48.) führte Kressbronn, kurz vor Schluss (75.) verkürzte Rahel Oswald auf 1:2. *Ferdinand Schwarz*

Tübingen siegt im Derby

C-Junioren Landesstaffel: TSV Frommern – TuS Ergenzingen 1:7 (1:5). Ergenzingen ist weiter gut drauf: Gegen den Tabellenletzten machte der TuS schnell alles klar. Ganz zufrieden ist Trainer Ismail Aslan dennoch nicht: „Wir würden uns mal wieder ein Spiel zu null wünschen."

Spvgg Mössingen – TSG Tübingen 1:3 (1:3). Mössingen kam besser rein ins Derby – Sandro Erbekler traf zur Führung (17.). Die TSG traf im Gegenzug durch Robin Haug 1:1. Jan Schick (23.) und Giuliano Soddu erhöhten noch vor der Pause auf 3:1. Trotz Torchancen auf beiden Seiten in der zweiten Hälfte blieb es dabei. „Insgesamt kein souveräner, aber ein verdienter Sieg", so Tübingens Trainer Jan Winkler.